

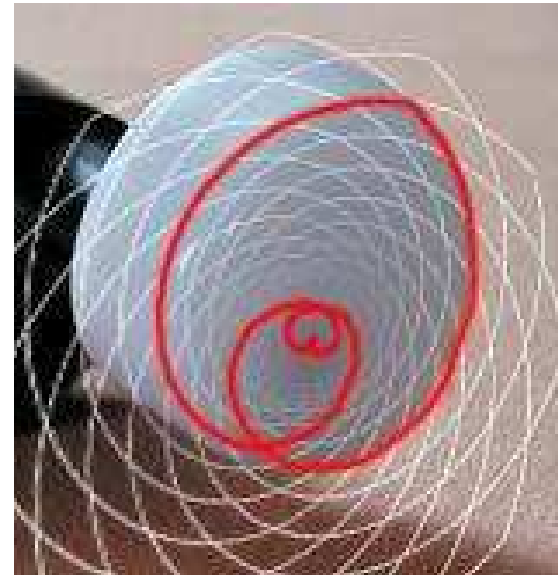
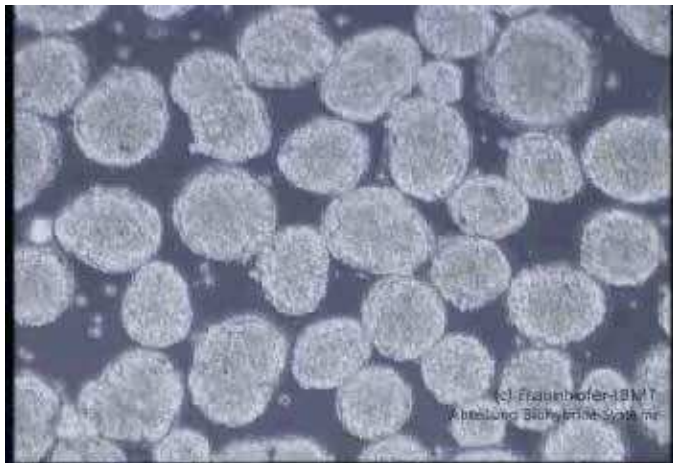
Das Matrix-Konzept

Dr. Vincent Pisscoat

16.11.2010

Saarbrücker Qualitätszirkel
CMD/Orofaziale Schmerzen

Leben ist rhythmische Bewegung
Krankheiten sind störungen bis hin zum stillstand
Grundlegende Therapie muß sein:
Wiederherstellung der Rhythmik auf
zellbiologischer Ebene.



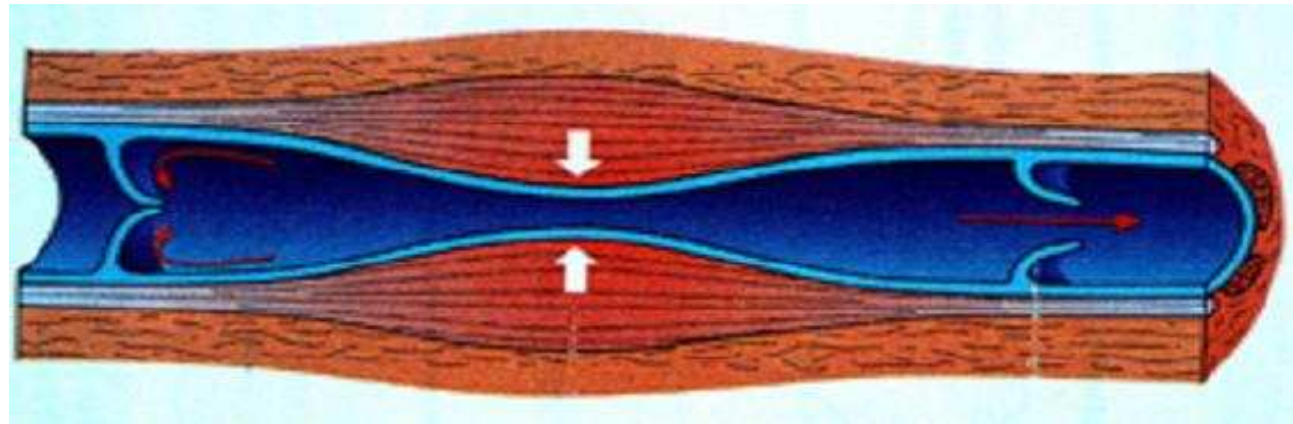
Matrix-Rhythmus-Therapie

- Ein speziell konstruierter Resonator regt mechano-magnetisch die physiologischen Eigenschwingungen vor allem der skelettmuskulatur und des Nervensystems kohärent an.(8-12 Hz.)
- Normalisierung der zellulären Rhythmik sowie der Nährstoffflußdichte im extrazellulären Raum

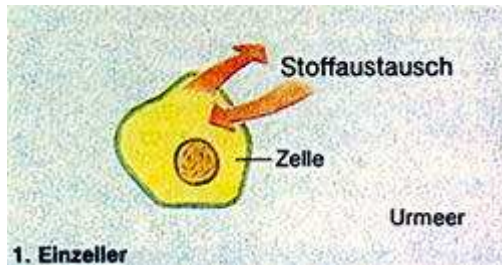


**Muskelzittern = „Melkprozess“,
= physiologische Lymphdrainage**

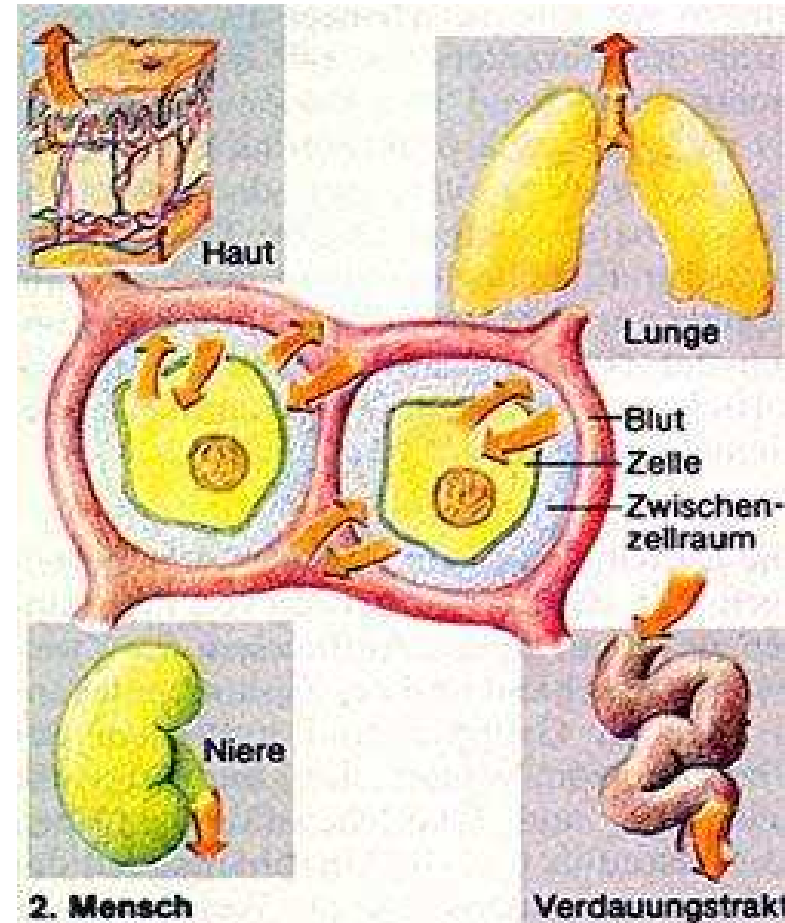
- **In extremen Situationen...
synchronisieren sich die
Skelettmuskelzellen**
 - **orthostatischer Kollaps**
 - **Gewichtheber**
 - **Fieber**



Lebensraum: Extrazelluläre Matrix beim Ein- und Vielzellerorganismus



Parameter der ext. Matrix:
Temperatur
Ionisierungsgrad
Osmolarität
Säuren-Basenverhältnisse (Lactat!)
Suszeptibilität (Magnetisierbarkeit)
Dielektrizität (Elektrifizierbarkeit)



Basis zellbiologischer Regulation + Therapie

Matrixregulation: Extrazelluläre
Matrix umgibt die Zellen des
Körpers wie das Wasser die Fische



Kolloide bestimmen unser Leben

- * Alle biologischen Vorgänge verlaufen in und an Kolloiden.**
- * Kolloide sind Mikrokristalle und Makromoleküle.**
- * Gewebe sind kolloidchemisch ein Gel, lassen sich ordnen durch elektrische, magnetische und mechanische Kräfte.**

Bewegung = Torsion der elastischen und plastischen Kolloide



Fig. 2. Stress posture

Verspannung
Verkürzung
Dysbalance

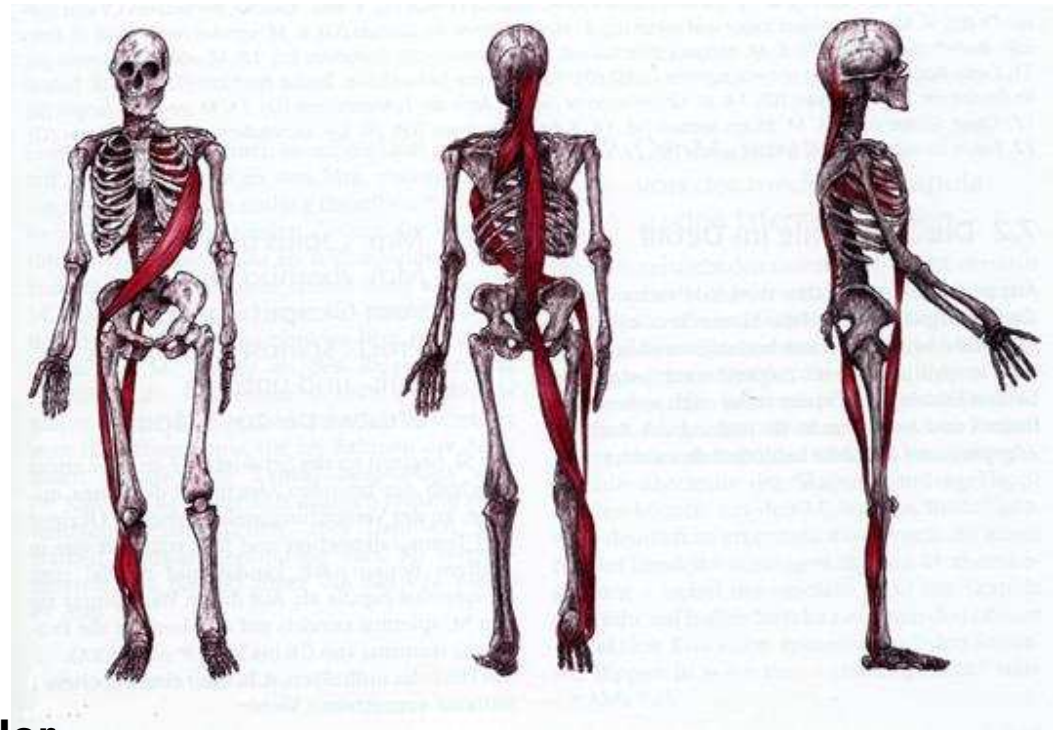
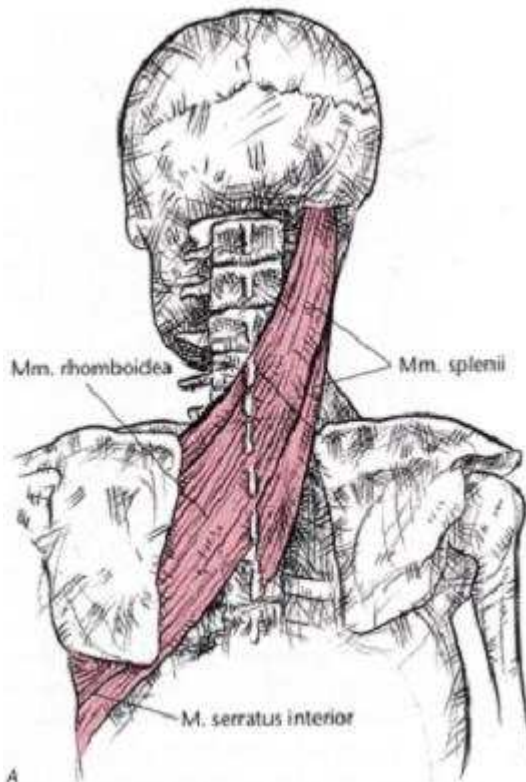
(lokalisiert – generalisiert)

Mensch als elastische kolloidale Säule

Myogelostentest nach Busch-Merkel



Therapieziel: Wiederherstellung der Elastizität und Kontraktionsbereitschaft

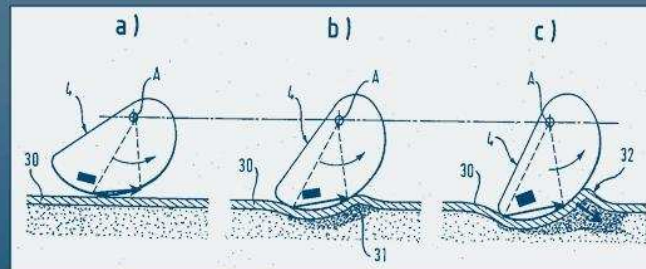


Therapie:
Aufspüren der
"Kontraktionsrückstände" durch sanfte rhythmische
Mikroextension
(Re-adaptation an 8-12 Hz)

Gezielte segmentale Muskel-/ Fascien-Mobilisation und Bandscheibendekompression



Prinzip des Resonators zur
Resonanz-spektralabstimmung
durch Frequenz- und Amplitudenmodulation



- je größer der Radius, umso größer der „Hub“
- je größer der Radius, umso größer die „Dehnung“

- Weitere Informationen bei:

- Matrix-Center-München
- Dr. med. Ulrich G. Randoll Lortzingstrasse 26
- D-81241 München
- Tel.: ++49 89 767 536 85
- Fax. ++49 8142 504 636
- e-mail: info@matrix-center.com
- internet: www.matrix-center.com
- internet www.marhythe-systems.de